

INFORMATION



des Bürgermeisters der
Marktgemeinde St. Andrä-Wördern

E-Mail: post@staw.at

Homepage: www.staw.at Nr. 9/2002 Dez. 2002



*Zum
Weihnachtsfest
die besten Wünsche
und ein glückliches
Neues Jahr*

ENTBIETET IHNEN
DER BÜRGERMEISTER
DER MARKTGEMEINDE
ST. ANDRÄ-WÖRDERN



Heizkostenzuschuss

Der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern hat in seiner Sitzung am 29. Nov. 2002 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses in der Höhe von € 110.- für alle Pensionisten, die eine Ausgleichszulage beziehen, beschlossen. Dieser Heizkostenzuschuss kann unter Vorlage des letzten Pensionszahlungsabschnittes, auf dem der Bezug der Ausgleichszulage ersichtlich sein muss, vom 02. Jänner 2003 bis 30. April 2003 im Gemeindeamt in St. Andrä-Wördern, Altgasse 30, während der Amtsstunden an der Gemeindegasse behoben werden.

Nach dem 30. April 2003 erfolgt keine Auszahlung mehr; es wird ersucht, diesen Termin zu berücksichtigen.

Auch seitens des Landes NÖ wird für die Heizperiode 2002/2003 ein einmaliger Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 50.- gewährt. Die Anträge (liegen im Gemeindeamt auf) sind bis spätestens 31. Mai 2003 beim Gemeindeamt einzubringen, die Auszahlung erfolgt durch das Amt der NÖ Landesregierung. Anspruchsberechtigt sind:

- Pensionsbezieher mit Ausgleichszulage (Richtsatz ab 1. Jänner 2003 für Alleinstehende € 643,54; für Ehepaare € 918,13; für jedes Kind zusätzlich € 68,54)
- BezieherInnen einer Mindestpension n. § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Karenzgeld, Kinderbetreuungsgeld oder Teilzeitbeihilfe, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt oder Familien, die im Monat Dezember 2002 oder danach die NÖ Familienhilfe beziehen (deren gewichtetes Pro-Kopf-Einkommen den Betrag von € 580.- nicht übersteigt)
- BezieherInnen einer „Hilfe zum Lebensunterhalt“

Sprechtage des KOBV

Seitens des Kriegsoffer- und Behindertenverbandes für Wien, NÖ u. Bgld. werden die Sprechtag wie bisher jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat in der Kammer für Arbeiter und Angestellte in Tulln, Rud. Buchinger-Str. 27-29, von 13.00 bis 14.30 Uhr abgehalten:

1. Halbjahr: 2. und 16. Jänner; 6. und 20. Feber; 6. und 20. März; 3. und 17. April; 15. Mai und 15. Juni 2003

WVA Hintersdorf/Kirchbach – Wasserwerte

Laut letztem Befund vom 04.12.2002 des klin. Institutes für Hygiene und Medizin, Mikrobiologie der Universität (Wasserhygiene) entspricht das Wasser der WVA Hintersdorf-Kirchbach den lebensmittelrechtlichen Bestimmungen für Trinkwasser, ist als genusstauglich zu bezeichnen und weist einen Nitratgehalt von 17 mg/l auf.

Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde St. Andrä-Wördern.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Alfred Stachelberger, 3423 St. Andrä-Wördern, Altgasse 30;
Verlagspostamt und Verlagsort: 3423 St. Andrä-Wördern;
Druck: Eigenes Herstellungsverfahren

Christbaum-Abholaktion

Die Gemeindeverwaltung führt wieder eine kostenlose Abholung der Christbäume durch. Diese sind am Dienstag, dem 07. Jän. 2003 ab 7.00 Uhr vor dem Haus abholbereit zu halten. Christbaumschmuck, Lamettafäden u. dgl. sind unbedingt zu entfernen, da die Bäume zu Häckselgut verarbeitet werden.

Sollte jemand seinen Christbaum erst später entsorgen wollen, so kann man diesen am Altstoffsammelplatz während der Öffnungszeiten abgeben.

Änderung des NÖ Hundeabgabegesetzes 1979

Der Landtag von NÖ hat eine Änderung des NÖ Hundeabgabegesetzes 1979 beschlossen, wobei im Wesentlichen die Ausgabe der Hundeabgabemarken neu geregelt worden ist. Bisher war die Hundeabgabemarke jährlich bis zum 5. Feber bei Entrichtung der Hundeabgabe gegen Erstattung der Selbstkosten auszufolgen. In Hinkunft ist die Hundeabgabemarke nur noch **einmal** (statt bisher jährlich) anlässlich der erstmaligen Anmeldung des Hundes in der Gemeinde gegen Erstattung der Selbstkosten auszufolgen. Die Hundeabgabemarken behalten dann bis zur Abmeldung des Hundes ihre Geltung. Auf der Hundeabgabemarke muss lediglich der Name des Landes, der Gemeinde und die laufende Abgabenummer ersichtlich sein, nicht mehr das Ausstellungsjahr (die Beschaffung der Hundeabgabemarken obliegt den Gemeinden).

In einer Übergangsbestimmung ist festgehalten, dass die im Jahr 2002 ausgefolgten (alten) Hundeabgabemarken bis zur Erstattung einer Abmeldung (also einer Meldung gem. § 4 Abs. 9, dass der Hund abgegeben worden ist, abhanden gekommen oder verendet ist) ihre Gültigkeit beibehalten.

Als Fälligkeitstermin für die weiterhin jährlich zu entrichtende Hundeabgabe wurde der 15. Feber (statt bisher der 5. Feber) neu festgelegt.

Musterung des Geburtsjahrganges 1985

Es ist wieder soweit! Für die männliche Jugend des Geburtsjahrganges 1985 aus unserer Gemeinde findet die Stellung (Musterung) am Donnerstag, dem 23. Jänner 2003 in der Hesserkaserne in St. Pölten statt.

Da die Musterung mit den ärztlichen Untersuchungen ca. 1 ½ Tage dauert, wird seitens der Gemeinde wieder ein Autobus nach und von St. Pölten zur Verfügung gestellt. Über die Organisation werden die Jungmänner noch im Wege der Gemeindeverwaltung und von Jugendgemeinderätin Astrid Pillmayer informiert werden.

„Alte Schule“ Greifenstein

Nach dem Abschluss der Arbeiten zur Revitalisierung der „Alten Schule“ Greifenstein befindet sich nicht nur die Ortsvorstehung in diesem Haus, sondern wird auch die Möglichkeit zur Abhaltung diverser Veranstaltungen geboten. Seitens des Gemeinderates wurden nun mit Beschluss vom 29.11.2002 folgende Benützungstarife inklusive Reinigung zuzügl. 20 % MWSt. ab dem 1. Jänner 2003 festgelegt:

Tagessatz:

Erdgeschoß und Obergeschoß mit Küche € 200.-

Erdgeschoß (ohne Obergeschoß) mit Küche € 150.-

Pauschalsatz:

Keller mit Küche € 80.-

Keller ohne Küche € 50.-

Stundensatz:

Erdgeschoß mit Küche € 20.-

Erdgeschoß ohne Küche € 15.-

Vorerst steht die „Alte Schule“ Greifenstein nur den einheimischen Vereinen und Gemeindebürgern zur Verfügung.

In Zusammenhang mit der Reinigung des Hauses, insbesondere nach den Veranstaltungen, und zwecks Koordination der Benützung wurde nach durchgeführter Ausschreibung die Wohnung und Hausbetreuung vom Gemeinderat in der Sitzung am 29.11.2002 an Frau Vinka Hauser-Tomovic vergeben.

Arztpraxis im Gemeindeamt

Nachdem Med. Rat Dr. Konrad Hexel mit Jahresende 2002 seine Ordination mit Kassenverträgen als praktischer Arzt schließt (als Gemeindearzt und Wahlarzt bleibt er uns dankenswerter Weise ja erhalten) wurde diese Arztstelle mit den Kassenverträgen von den zuständigen Stellen an Herrn Dr. Rainer Ullrich vergeben. Da in dieser relativ kurzen Übergangsphase Dr. Ullrich noch keine geeigneten Ordinationsräume gefunden hat, habe ich vorgeschlagen, ihm den Raum der Mutterberatung im Gemeindeamt in St. Andrä-Wördern auf die Dauer von max. 6 Monaten gegen Miete zur Verfügung zu stellen. Dafür wurde die Zustimmung der Landessanitätsdirektion des Landes NÖ eingeholt, die Mutterberatung findet unverändert jeden 3. Dienstag im Monat statt.

Ab dem 2. Jänner 2003 hat Dr. Rainer Ullrich seine Ordination im Gemeindeamt wie folgt geöffnet:

Montag	14.00 bis 18.30 Uhr
Dienstag	keine Ordination
Mittwoch	07.30 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 18.30 Uhr
Donnerstag	07.30 bis 11.00 Uhr
Freitag	07.30 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 18.30 Uhr

Telefonisch ist Dr. Rainer Ullrich unter der **Ruf-Nr. 02242/31 300 29** zu erreichen.

Ich freue mich, dass damit die ärztliche Versorgung der Bevölkerung in unvermindertem Ausmaß gesichert werden konnte und wünsche Dr. Ullrich für seine ärztliche Tätigkeit viel Erfolg.

Verkauf von Kommunalfahrzeugen – Anbotsabgabe

Die Marktgemeinde scheidet zwei Fahrzeuge aus dem Kommunaldienst aus. Das Müllfahrzeug wird nicht mehr benötigt und die Kehrmaschine wird durch eine neue (Lieferung Anfang März 2003) ersetzt. Der Verkauf wird öffentlich ausgeschrieben.

Daten zu den Fahrzeugen:

Kehrmaschine, Baujahr 1990, Eigengewicht 8,4 t, generalüberholt, Mindestanbot € 11.000,- (exkl. MWSt.).

Müllfahrzeug (Steyr), Baujahr 1986, Eigengewicht 11 t, Mindestanbot € 3.700,- (exkl. MWSt.)

Die Fahrzeuge können nach vorheriger Terminvereinbarung mit Bauhofleiter Hr. Schlack (Tel. 02242 / 31300-40) besichtigt werden.

Anbote sind bis spätestens 28.1.2003, 11.00 Uhr, am Gemeindeamt in einem verschlossenen Kuvert abzugeben. Die Anbotseröffnung erfolgt anschließend. Die Zahlung hat bei Übergabe zu erfolgen, wobei das Müllfahrzeug sofort nach Zuschlag übernommen werden kann. Die Kehrmaschine wird erst Ende Feber 2003 übergeben.

Aktionen „Gesunde Gemeinde“

Turnen mit Kindern ab 16. Jänner 2003 im alten Turnsaal der Hauptschule St. Andrä-Wördern. Dieses Mutter-Kind-Turnen mit Kindern von 2-4 Jahren findet jeden Donnerstag von 16.30 Uhr bis 17.15 Uhr statt. Kleinkinderturnen für Kinder ab 4 Jahren (eine Elternbegleitung ist nicht erforderlich) jeden Do. von 17.30 Uhr bis 18.00 Uhr. Kosten pro Stunde € 1,50.

Start der offenen Ernährungsrunde am Mittwoch, dem 22. Januar 2003 um 19.00 Uhr in der alten Schule Greifenstein, Haderfelderstr. 1. Unter Leitung der Gesundheitsberaterin Fr. Taborsky diskutieren die Teilnehmer Ernährung, Bewegung und geistige Haltung. Umkostenbeitrag pro Veranstaltung € 2,-.



Zum 50. Hochzeitstag wird Frau Anna und Herrn Heinrich Türk von Bgm. Alfred Stachelberger, GR Erika Gruber und GGR Franz Semler recht herzlich gratuliert und die Ehrengaben der Gemeinde überbracht

Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen



Zum 50. Hochzeitstag von Frau Johanna und Herrn Alois Werilly gratulieren Bgm. Alfred Stachelberger, GR Erika Gruber und GGR Franz Semler als Gemeindevertreter recht herzlich

Den 80. Geburtstag feierten:

Frau Theresia Satzke-Dussmann, Wördern am 21. Nov.
Frau Anna Schandara, Wördern am 25. November
Frau Elfriede Plachy, Wördern am 28. November
Frau Gisela Liebhart, Wördern am 29. November

Den 85. Geburtstag feierten:

Herr Stefan Flor, St. Andrä am 25. November
Frau Franziska Schwarz, St. Andrä am 05. Dezember

Den 50. Hochzeitstag feierten:

Frau Anna und Herr Heinrich Türk,
Wördern am 15. November
Frau Johanna und Herr Alois Werilly,
Wördern am 28. November



Den

60. Hochzeitstag feierten:

Namens der Gemeindevertretung darf ich allen JubilarInnen zu ihrem Festtag nochmals die herzlichsten Glückwünsche entbieten.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister


Alfred Stachelberger

Ehrung und Auszeichnung von verdienten Gemeindebürgern

In der Sitzung am 29.11.2002 hat der Gemeinderat beschlossen, nachstehenden Personen und Institutionen Dank und Anerkennung auszusprechen bzw. mit einem Ehrenzeichen auszuzeichnen:

Urkunde mit Dank und Anerkennung

In-line Hockey Club Red Dragons (Staatsmeistertitel 2001 und 2002)
KÖStV Markomannia (80-jähriges Gründungsfest)
Brigitte Widhalm (Endigung des Gewerbebetriebes Hgth. Blumenstube)
Renate Albrecht (Endigung des Gewerbebetriebes Alte Hafenschenke)
Freiw. Feuerwehr Altenberg, Greifenstein, Hadersfeld, Hintersdorf, Kirchbach und St.Andrä-Wördern (Hochwassereinsatz 2002)
GR Elfriede Heilingner, Renate Löschl, GGR Johann Haslinger, Dr. Rudolf Heilingner, Mag. Richard List, Dir. Franz Dosch, Renate Müllner und Walter Müllner (Redaktionsteam zur Neuauflage des Heimatbuches)
Unternehmen Andreas Schmid Schlosserei/Stahlbau (Landesauszeichnung zum feuerwehreffreundlichen Arbeitgeber 2002/2003)

Ehrennadel

Andreas Gruber (Veranstaltungen im Kulturbereich)
Mag. Lisa Lang (Betreuung des Jugendforums, Landessiegerin mit dem Projekt „Schrei(b)s raus“)
Ingrid Reb (10 Jahre Leiterin des Kinderhauses St. Andrä - Schülerhort)
Ortsvorsteher Anton Hameder (Gemeinderat a. D., 12 Jahre Tätigkeit als Gemeinderat)
Alexander Daroka, Alexander Gruber und Leopold Harwalik (Mitarbeit bei der Errichtung der Sportplatzkabine in Hintersdorf)

Ehrenmedaille

Dr. Brigitte Mann (Gesundheitswesen)
Med. Rat Dr. Konrad Hexel (Gesundheitswesen)
VM Margit Blaim (FF Altenberg)
HBM Johann Steinböck (FF Kirchbach)

Die Überreichung der Urkunden und Ehrenzeichen erfolgt im Anschluss an die Gemeinderatssitzung (Beginn 17.30 Uhr) am Freitag, dem 20. Dez. 2002 um 19.00 Uhr im Festsaal (Sitzungssaal) im Gemeindeamt St. Andrä-Wördern.

Weiters hat der Gemeinderat am 29. Nov. 2002 beschlossen, in Würdigung und Anerkennung der Leistungen in seinen 37 Jahren als Kommunalpolitiker Bürgermeister a. D. Alois Haschberger die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde St.Andrä-Wördern zu verleihen.

Die Überreichung der Ehrenbürgerurkunde an Bürgermeister a.D. Alois Haschberger wird im Rahmen eines eigenen Festaktes im kommenden Jahr erfolgen.